

Jahresübersicht wichtiger Ereignisse

Mai 1943.

1. Nationalfeiertag des Deutschen Volkes. Filmveranstaltungen in sämtlichen Lichtspieltheatern. Konzert im Staatstheater. Keine Beflaggung.
2. Morgens nach 3 Uhr einige Erdstöße. Kein Schaden. Tschammer-Gedenktag im Hochschul-Stadion.
7. Gegen 1/26 Uhr früh wieder ein leichter Erdstoß.
8. Zur gleichen Zeit wie gestern wieder ein leichtes Beben. Beginn der Röntgen-Reihenuntersuchungen.
9. Hebefeiер im Friedrichshof.
10. Aufruf des Führers an das deutsche Volk zum vierten Kriegshilfswerk für das Deutsche Rote Kreuz.
16. Muttertag. Feiern in allen Ortsgruppen der NSDAP. Aufruf des Reichswirtschaftsministers zur Spinnstoff- und Schuhsammlung 1943.
18. Ehrung eines Infanterie-Stoßtrupps in Karlsruhe. Großkundgebung in der Städt. Festhalle. Es spricht Gauleiter Robert Wagner und der Stoßtruppführer.
23. Zweite Haussammlung fürs Kriegshilfswerk für das Rote Kreuz. Beginn der Spinnstoff-, Altkleider- und Schuhsammlung (bis 12. Juni).
26. Kranzniederlegung am Schlageter-Denkmal anlässlich seines Todestages.
- 29./30. Reichssportwettkampf der Hitler-Jugend.
28. Morgens gegen 1/23 Uhr wieder ein ziemlich starkes Erdbeben. Kein Schaden.
29. Nachts kurz vor 3/41 Uhr abermals ein leichter Erdstoß.

Juni 1943.

6. Dritte Haussammlung fürs Rote Kreuz. Eröffnung der Rudolf-Seitz-Geländeschießanlage im Wildpark durch Oberführer Hüsey. Anschließend Schießwehrkämpfe der SA.
12. Propagandamarsch des Reichsarbeitsdienstes anlässlich der Entlassung von Arbeitsmännern.
- 13./14. Ruhiges Pfingstfest.
15. Beginn der Altgummisammlung (bis 11. Juli).
19. Nach einer Woche Verlängerung findet die Spinnstoff- und Schuhsammlung ihren Abschluß.
- 19./20. Bannsportmeisterschaften 1943 der Hitler-Jugend im Hochschulstadion.
- 23./27. Gebietswettkampf der Flieger-Hitler-Jugend.
- 26./27. Erste Straßensammlung für das Kriegshilfswerk. Konzerte und Darbietungen auf vielen Plätzen der Stadt.
27. Silcher-Gedächtnisfeier im Schloßgarten. Hölderlin-Gedächtnisfeier der Studentenschaft der Technischen Hochschule.
28. Woche der schaffenden Jugend (bis 4. Juli).

Juli 1943.

1. Letzte Röntgen-Reihenuntersuchung in der Pestalozzischule (Herrenstraße).
11. Vierte Haussammlung für das Kriegshilfswerk.
25. Alterstreffen des Sportkreises Karlsruhe im NSRL. Die Altgummisammlung wird bis 15. August 1943 verlängert.
26. Der erste Transport der erweiterten Kinderlandverschickung. 600 Frauen und Kinder, gehen von Karlsruhe ab.

August 1943.

1. Heute beginnt das neue Schuljahr.
8. Fünfte Haussammlung für das Kriegshilfswerk. Wassersportvolkstag in Rappenwört.
6. Karlsruher Rundstreckenrennen.
- 14./15. Reichsschwimmtag der Hitler-Jugend.
- 21./22. Zweite Straßensammlung für das Kriegshilfswerk. Sammler: Angehörige des Roten Kreuzes, Hitler-Jugend, NS-Kriegsopferversorgung.

September 1943.

3. Obergelbietsführer Kemper eröffnet den Tag der Wehrtüchtigung der Hitler-Jugend im Gebiet Baden-Elsaß. Großkundgebung in der Festhalle. „Dieser Kampf ist Herzenssache der jungen Generation“.
5. Tag der Wehrtüchtigung der Hitler-Jugend.
9. Der Reichsminister der Finanzen, Graf Schwerin von Krosigk, spricht in Karlsruhe bei der Amtseinführung des neuen Finanzpräsidenten Hans Müller in Anwesenheit des Gauleiters Robert Wagner.
10. Der Führer spricht vom Hauptquartier zum deutschen Volk. Er geißelt den italienischen Verrat und gibt Einblick in die neue Lage.
12. Führerinnentagung des BDM. in der Städt. Festhalle.
13. Die Befreiung Mussolinis wird bekannt.
19. Wehrkampfstag der SA-Standarte 109 im Hochschulstadion. Kundgebung der Italiener in Karlsruhe in Anwesenheit des Kreisleiters. Telegramme an den Duce und den Gauleiter. „Mit dem Duce an der Seite Deutschlands“.
7. Karlsruher Rundstreckenrennen „Rund um die Karlsruher Markthalle“.
- 25./26. 1. Reichsstraßensammlung des Kriegs-WHW. 1943/44. Sammler: Sportler und Sportlerinnen. Sportliche Darbietungen auf verschiedenen Plätzen der Stadt. Volkstümliches Liedersingen.
27. In nächster Zeit beginnt eine verstärkte Altpapierfassung. Altpapiersäcke werden in allen Haushaltungen verteilt.

Oktober 1943.

3. Erntedanktag. Feierstunde der Kreisbauernschaft im „Schwanen“ in Rintheim.
4. Früh 3 Uhr Uebergang zur Normalzeit. Die Uhren werden um eine Stunde zurückgestellt.
10. Opfersonntag. Personalstandsaufnahme für die Steuerveranlagung.
17. Kreisleiter Worch spricht auf der Führertagung der NSDAP. des Kreises Karlsruhe im Gemeinschaftsraum der Karlsruher Lebensversicherung.
18. Dritter Reichsappell der schaffenden Jugend. Reichsminister Speer spricht. Gemeinschaftsempfang in allen Betrieben.
- 23./24. Zweite Reichsstraßensammlung fürs Kriegswinterhilfswerk. Schaffende sammeln — Schaffende geben. Musikalische Veranstaltungen auf vielen Plätzen der Stadt und in Lazaretten. Auf dem Lorettoplatz wird eine Gans, eine Ente, ein Hase und ein Huhn versteigert. Das Ergebnis der Sammlung wird der NS-Volkswohlfahrt für ihre volkspflegerische Arbeit zur Verfügung gestellt.
31. Ministerpräsident Köhler spricht auf dem Kreisappell auf dem Platz der SA. Eindrucksvolle Kundgebung der Treue und des Siegeswillens. Karlsruhes Italiener bekennen sich zum Duce. Feierstunde zum Jahrestag des Marsches auf Rom in Anwesenheit von Ministerpräsident Köhler.

November 1943.

7. Opfersonntag. Totengedenkfeiern in allen Ortsgruppen. Kranzniederlegungen und Ehrenwachen an den Mahnmälen.
8. Der Führer spricht in München zu seiner alten Garde. Alles hört die gewaltige Kundgebung fanatischen Siegeswillens.
14. Tag der Hausmusik. KdF-Morgenkonzert im Friedrichshof. Hausmusikstunde der Hochschule für Musik. Betriebskonzert in der Karlsruher Lebensversicherung. Elfhundert Karlsruher fahren nach Mannheim, um dort in kameradschaftlicher Nachbarschaftshilfe sich am Aufräumen zu beteiligen und an der Kundgebung mit Dr. Ley und Gauleiter Robert Wagner teilzunehmen.
- 20./21. Dritte Reichsstraßensammlung fürs Kriegs-WHW. durch Gliederungen der NSDAP.
21. Kreisleiter Worch empfängt im Namen der Partei die aus der Kriegsgefangenschaft zurückgekehrten Kameraden der Wehrmacht.